

10

# BACH BIENNALE WEIMAR

10-15  
JULI  
2018



10 JAHRE  
BACH BIENNALE WEIMAR

10 BESONDERE BACH- UND  
WEIMAR-ERLEBNISSE

BACHs  
MAL  
ANDERS

Weimarer Sommer  
Thüringen | 2018 

[bachbiennaleweimar.de](http://bachbiennaleweimar.de)

**10 JAHRE  
BACH BIENNALE WEIMAR  
WIR LASSEN ES (KR)BACHEN!**

**2008**

Exakt 300 Jahre, nachdem Johann Sebastian Bach nach Weimar kam, haben wir die BACH BIENNALE WEIMAR unter der Schirmherrschaft von Nikolaus Harnoncourt gegründet. Ziel war es, den „Weltstar“ BACH im Bewusstsein der Stadt zu verankern, Bach-Anhänger aus der ganzen Welt nach Weimar zu bringen. Außer einer Büste erinnert im Stadtbild der Kulturstadt Europas nichts an seine Präsenz. Unser Fernziel war es, am Weimarer Markt, wo Bach zehn Jahre wohnte und wirkte, eine klingende Bach-Begegnungsstätte zu errichten. Denn Bachs hier erhaltener Renaissance-Weinkeller ist weltweit das einzige originale und aktenkundig verbürgte bauliche Zeugnis einer Bach-Wohnstätte.



**2018**

Wir definier(t)en die Bachstadt Weimar neu: Zehn Jahre scheinen nicht lang, aber wir mussten intensiv arbeiten und kämpfen. In unserem Engagement sind wir unterstützt worden von unseren Mitgliedern, von Bach-Anhängern weltweit, von Kennern und prominenten Kulturschaffenden, von „Bürger/innen wie du und ich“, von den Künstlern unserer Festivals, von Weimarer sowie auswärtigen Institutionen bis hin zu Nobelpreisträgern. Sechs Festivals, vier KIBA Kinder-Bachbiennalen, zahlreiche Benefizkonzerte, ein internationales Medienecho in Leitmedien, diverse Engagementpreise, ein Ideenwettbewerb und Bürgerforen sind Meilensteine auf dem Weg zu einer „BachWelt Weimar“ an diesem singulären Ort. Wir konnten viele tausend Menschen begeistern – Dank an alle!

**Die Karten für Bachs „Weimarer Bleibe“ werden derzeit neu gemischt. Und Bach mischt dabei mit: Die Realisierung einer klingenden „BachWelt Weimar“ ist nunmehr in greifbare Nähe gerückt. Darüber sind wir glücklich und dankbar. Eigentlich kann unser Engagement jetzt erst richtig beginnen. Wir machen weiter!**



**10-15  
JULI 2018**

Wir feiern unseren 10. Geburtstag unter dem Titel: **Klingende BachWelt Weimar! Dafür haben wir für Sie zehn besondere „Bach-Erlebnisreisen“ komponiert, die viele Facetten des „Weimarer Bach“ und der Bachstadt Weimar hautnah erlebbar machen.** Der junge Johann Sebastian – ein einzigartiges Multi-Tasking-Musiktalent: Virtuose auf der Violine und „Concertmeister“ sowie „Hoff-Organist“ am Weimarer Hof, brillanter Tastenspieler, Improvisator und zudem Inspirator für sämtliche Künstlergenerationen und Kunstsparten nach ihm – bis heute. Viele Meister des Weimarer Bauhauses waren Bach-Aficionados!

Die prächtige Bachsche Vielfalt lassen hochkarätige internationale Künstler und Ensembles an Weimarer Bach-Orten erklingen sowie junge Musiker am Beginn einer vielversprechenden Laufbahn – Musiker mit Feuer, Geist und Emotion. Wir freuen uns, dass wir den 10. Geburtstag mit einigen Künstlern feiern dürfen, die uns über die Jahre ans Herz gewachsen sind und unsere ambitionierte Idee einer klingenden BachWelt Weimar mittragen.



Wie immer sind unsere Veranstaltungen „bacchantisch-lukullinarisch“ inspiriert: mit Lunchkonzerten, der „Vesper mit Vesper“, beim Eröffnungskonzert, dem Wanderkonzert sowie der Geburtstagsfeier am Theaterplatz.

**Feiern und „Ohrenschmausen“ Sie mit – wir freuen uns auf Sie!**

Herzlichst  
Ihre

**Myriam Eichberger**

**PS: Mit der Feier des zehnjährigen Jubiläums schlagen wir eine Brücke ins Jahr 2019 hinein, in dem erneut eine BACH BIENNALE WEIMAR stattfinden wird: Das Festival zieht um in die „ungeraden Jahre“! Der Grund: Wir möchten der parallel stattfindenden Fußball-EM und WM keine Konkurrenz machen ...**

# 01 PRELUDIO | VORSPIEL

DI 10.07. | MI 11.07. | DO 12.07.  
KULISSENHAUS THEATERPLATZ 1  
JEWEILS 12.30 UHR

## Lunchkonzerte

Werke von J. S. Bach, Söhnen und Zeitgenossen je 30 Minuten, im Anschluss Kulinarik-Angebot von James Catering

**Studierende des Instituts für Alte Musik der Hochschule für Musik FRANZ LISZT**

Eintritt: 6 € | exkl. Kulinarik / Catering

Sie eröffnen den Reigen unserer zehn Bach-Erlebnisreisen: Die Lunchkonzerte der BACH BIENNALE WEIMAR. Als „Erfolgs-Schlager“ nach Londoner Vorbild gehören sie unbedingt zu unserem Jubiläum. In diesem Jahr finden sie im ehemaligen Kulissenhaus am Theaterplatz als neuer Location statt.

BACH für alle:

Touristen ebenso wie Weimarer, die in der Mittagspause „Luft holen“ und rekreieren möchten. Die halbstündigen Musikprogramme bieten Kammermusik von Bach & Söhnen sowie barocken „Kollegen“ oder Freunden Bachs, wie zum Beispiel Georg Philipp Telemann, der mehrfach in Weimar zu Besuch bei der Bach-Familie weilte.

**KOMME GLEICH  
WIEDER...  
BIN ZU TISCH!  
J.S. BACH**



## Bach museal? Ganz im Gegenteil: BACHs MAL ANDERS!

Learning by playing!

Die BACH BIENNALE WEIMAR bietet Musikstudierenden attraktive Auftrittschancen im Rahmen der Ausbildung durch eine Kooperation mit dem Institut für Alte Musik der Hochschule für Musik FRANZ LISZT. Hier wird in fünf Hauptfachklassen Blockflöte, Barockvioline/-viola, Barockvioloncello, Viola da gamba sowie Cembalo / Historische Tasteninstrumente die nächste Musikergeneration ausgebildet. Gemeinsam mit ihren Hauptfach-Dozenten erarbeiten sie „ihre“ Konzertformate im Rahmen des Festivals, zum Beispiel die Lunchkonzerte.

Learning by doing!

Das traditionelle „Klassische Konzert“ kann eine Auffrischung vertragen! Daher gehen wir noch einen Schritt weiter und geben Absolventen und jungen Talenten eigene künstlerische Verantwortung durch die Zusammenarbeit mit dem 2018 neu gegründeten „Jungen Internationalen Zentrum für Bach und Barockmusik“ / JUNIZEBB.



**BACH AUS  
WEIMAR IST  
23 JAHRE JUNG**

Das Junge Zentrum versteht sich als ein „fantasievolles Konzert-Labor der Zukunft“ und präsentiert Bachs Werk aus ungewohnten Perspektiven und in neuen Kontexten. Jugend für Jugend: Es möchte damit speziell der jungen Generation aber auch Bach-Neugierigen abseits der ausgetretenen Pfade einen „anderen“ Zugang zu Bachs Musik anbieten. Dabei soll bzw. kann auch die Verschmelzung mit anderen Künsten eine wichtige Rolle spielen.

In eigens zusammengestellten Teams entstehen ungefilterte und individuelle Konzertformate. Vom Veranstaltungskonzept über die Musikauswahl bis zum i-Tüpfelchen im Programmheft und der eigenen Mitwirkung im Konzert: 100% *handmade by young artists*. Hier wird ganz im Sinne des „Jungen Wilden“ Weimarer Bach experimentiert!

## 02 ERÖFFNUNG VESPER MIT VESPER

FR 13.07.  
**HERDERGARTEN**  
17.00 UHR

### **Kulinarische Vesper** „Auf weitere zehn Jahre“

Wir stoßen an mit Sekt und Wein!



Vor Beginn der musikalischen, gibt es eine kulinarische Vesper im idyllischen Herdergarten neben der Stadtkirche. Nicht ohne Grund zählt er zu den bekanntesten Weimarer Geheimtipps. Ein zauberhafter Ort ließe sich kaum finden: Der Herdergarten ist eine der ältesten Gartenanlagen Weimars, seit über 200 Jahren gehört er zum Pfarrhaus; Johann Gottfried von Herder lebte hier 27 Jahre mit seiner Frau Caroline. Seit 1994 befindet er sich wieder im originalen Zustand und zählt seit 1998 zum Weltkulturerbe. Eine Duftsinfonie aus wilden Kräutern, Obstbäumen, Rosenrondell und altem Baumbestand als Pendant zur Musik von Bach und Weiss ...

Lautenmusik von S. L. Weiss

### **Joachim Held – Laute**

Eintritt Herdergarten frei | Cateringangebot –  
Selbstzahler | ein Begrüßungsdrink gratis

**BACH  
PFLÜCKT ...  
HIMMELS-  
SCHLÜSSEL-  
BLUMEN**

FR 13.07.  
**STADTKIRCHE ST. PETER & PAUL**  
18.00 UHR

### **Musikalische Vesper** „Soli Deo Gloria“

Werke von J. S. Bach, aus dem „Schemelli  
Gesangbuch“ sowie von H. Purcell

**Bettina Pahn – Sopran**  
**Joachim Held – Laute**  
**Vesper: Pfarrer Sebastian Kircheis**

Eintritt frei | Kollekte für die Kirchgemeinde

BACHs MAL ANDERS! Nicht „mit Pauken und Trompeten“, sondern ganz intim beginnt nach dem „Preludio“ das Festival-Wochenende mit einer Musikalischen Vesper. Eine innige Verherrlichung der Abendstunde, zu der Bachs berühmte „Schemelli-Lieder“ ebenso beitragen wie Henry Purcells unübertroffene, friedvolle „Evening Hymn“. Eine Eröffnung ganz im Sinne Bachs: Soli Deo Gloria.

Das Duo Bettina Pahn und Joachim Held ist regelmäßig zu Gast bei namhaften Festivals wie den Schwetzingen Musikfestspielen oder dem Schleswig-Holstein Musikfestival. Für die CD „Erfreuliche Lautenlust“ erhielt Joachim Held den ECHO Klassik, Bettina Pahn wirkte bei diversen Bach-CDs als Solistin, u. a. unter der Leitung von Ton Koopman.



Im Anschluss an die Musikalische Vesper, ab ca. 18.45 Uhr, besteht die Möglichkeit eines kostenlosen Bus-Shuttle zum Eröffnungskonzert im Schießhaus, nach Platzkapazität.  
Fußweg: 1 km



# 03 ERÖFFNUNGSKONZERT

FR 13.07.  
SCHIESSHAUS WEIMAR  
20.00 UHR

## Dichtung und Wahrheit – Poetische Räume

Musik von J. S. Bach, D. Scarlatti, A. Vivaldi  
u. a., Texte des spanischen Barockdichters  
L. de Góngora y Argote

### Ensemble „Viel Lärm Um Nichts“

In Kooperation mit dem Jungen Internationalen  
Zentrum für Bach und Barockmusik (JUNIZEBB)

## BACH IST KLANG- ARCHITEKT

*L. de Góngora y Argote / Velázquez*



*v. l. o. n. r. u.: Pandora Beaumont, Claudius Kamp, Hans Christian Martin, Leopold Nicolaus, Friederike Vollert, Markus Fennert*

Pandora Beaumont – Tanz  
Markus Fennert – Rezitation  
Friederike Vollert – Blockflöte  
Claudius Kamp – Blockflöte, Barockfagott  
Leopold Nicolaus – Barockvioline  
Shio Ohshita – Barockvioline  
Jonathan Ponet – Barockviola  
Hans Christian Martin – Künstlerische Leitung,  
Cembalo, Orgel

Eintritt: Preiskategorie 1 | 20 € | erm. 15 €  
Preiskategorie 2 | 15 € | erm. 10 €

Getränkeangebot für Selbstzahler

Unser Eröffnungskonzert 2018 wird von jungen Musikern am Beginn einer vielversprechenden Laufbahn gestaltet. Inspiriert vom „Jungen Wilden“ Weimarer Bach geben wir den Künstlern des neu gegründeten „Jungen Internationalen Zentrums für Bach und Barockmusik“ Denk-Freiräume, Bach „mal anders“ zu interpretieren. Die Mitglieder des Ensembles „Viel Lärm Um Nichts“ sind ausgewiesene Altemusik-Absolventen aus dem In- und Ausland sowie Stipendiaten diverser Förderstiftungen und Preisträger internationaler Wettbewerbe. So beschreiben die jungen Künstler ihr Konzert:

Ein Abend voller Poesie. Im feinen Gewebe von Text, Musik und Tanz begeben wir uns auf den Weg hin zu Bach. Dabei erleben wir Kunstfertigkeiten der Antike, des Mittelalters und des Barocks, mit welchen der im 17. Jahrhundert hochberühmte spanische Dichter Luis de Góngora y Argote, die Komponisten Domenico Scarlatti und Antonio Vivaldi und natürlich Johann Sebastian Bach selbst verblüffende Kunstwerke erschufen. Höhepunkt des Abends ist der getanzte „Fandango“ des Spaniers Antonio Soler. Nicht fehlen darf dabei erlesener spanischer Wein!



SA 14.07.  
**TREFFPUNKT AM  
 TURM DES STADTSCHLOSSES**  
 11.00 UHR

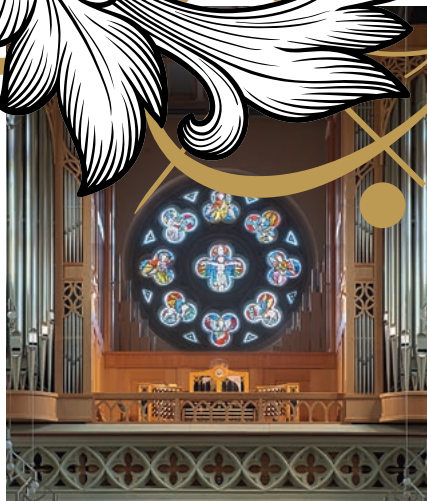
**Bachstadt Weimar –  
 schon entdeckt?**

### Stadtführung

zu den authentischen Weimarer Bachorten  
 mit Musik-Stationen und Orgelkonzert in der  
 Katholischen Herz-Jesu-Kirche  
 Gesamtdauer ca. 110 Minuten

**Führung: Prof. Myriam Eichberger**  
**Orgel: Mira Cieslak**

Eintritt: 20 € | erm. 15 €



Authentisch ist, wenn sich Nachdenken  
 erübrigt ... Bachs Finger- und Fußabdrücke,  
 die Spuren vom Flair seiner Zeit sind in Weimar  
 immer noch vielfältig und unmittelbar zu  
 erleben. Zum Beispiel heute: Am 14. Juli 1708  
 – exakt vor 310 Jahren – trat J. S. Bach seinen  
 Dienst in Weimar als Hoforganist an. Die  
 Führung widmet sich Bachs Weimarer Leben  
 und Schaffen sowie seiner Familie und bezieht  
 aus gegebenem Anlass sein zu einem Großteil  
 in Weimar entstandenes Orgelwerk mit ein.  
 Die Führung endet mit einem ca. 30-minütigen  
 Orgelkonzert an der Franz-Liszt-Gedächtnisorgel  
 in der Katholischen Herz-Jesu-Kirche.

**BACH? IST  
 ZU HAUSE ...  
 MARKT 16**

**Es gibt nichts Gutes,  
 außer man tut es!** Erich Kästner

**Wir danken für Treue und  
 Verlässlichkeit in zehn Jahren:**

Thüringer Staatskanzlei  
 Thüringer Ministerium für Wirtschaft,  
 Wissenschaft und Digitale Gesellschaft

Stadt Weimar  
 Weimar GmbH  
 Weimarer Sommer  
 Thüringer Tourismus GmbH

Klassik Stiftung Weimar  
 Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten  
 Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar  
 Deutsches Nationaltheater und Staatskapelle Weimar  
 Bachhaus Eisenach

Evangelische Stadtkirche St. Peter und Paul  
 Evangelische Jakobskirche  
 Katholische Herz-Jesu-Kirche  
 Bachkirche Arnstadt  
 St. Ursula Taubach

Best Western Premier Grand Hotel „Russischer Hof“  
 Hotel „Kaiserin Augusta“  
 Leonardo Hotel  
 Schloss Ettersburg  
 Schießhaus Weimar  
 Toskana Therme Bad Sulza  
 Ehringsdorfer Brauerei  
 Ristorante Versilia

Nachlassverwaltung Paul Klee und Alexander Klee

Sparkassenstiftung Weimar und Weimarer Land  
 Thüringer Aufbaubank  
 HypoVereinsbank, member of UniCredit

**BACHS  
 MAL  
 ANDERS**



**Das gedruckte Geburtstagsgeschenk  
 an JSB Superstar und seine Fans:**

**ANFANG | IST | ZUKUNFT.**

„Es ist einmal ...“ – Die happy-open-end-  
 Geschichte 2006-2018 (...) | von Weimars  
 Neubeginn mit Bach: der BACH BIENNALE WEIMAR,  
 der KIBA KinderBachBiennale und der Klingenden  
 BachWelt Weimar am authentischen Ort | Bleiben  
 Sie neugierig ... mehr ab Herbst 2018 | Infos unter  
[bachbiennaleweimar.de](http://bachbiennaleweimar.de) und [bachhausweimar.de](http://bachhausweimar.de)

Bayer Kultur und Bayer Healthcare  
 Grafe Advanced Polymers  
 MEK München  
 Härtereie Reese  
 Goepfert  
 Ilmpack  
 MDC Kölleda  
 Zeiss  
 Autohaus Glinicke  
 Steinbrück Reisen

Stadtwerke Weimar  
 Weimarer Wohnstätte  
 Thüringer Ehrenamtsstiftung

Nobelpreisträger Prof. Dr. Günter Blobel († 2018) und  
 privaten Förderern, die nicht genannt werden wollen  
 sowie zahlreichen weiteren Einzelunternehmen, denen  
 wir ausdrücklich ebenso danken möchten.

Last but not least:  
 Allen unseren Künstlern und aktiv an den Festivals  
 Beteiligten, allen auf Bach neugierigen Festivalgästen  
 sowie unseren Dienstleistern:  
 Gudman Design Weimar, Leika Kommunikation Leipzig,  
 James Catering Weimar, Guido Werner

... und allen, die wir hier vielleicht vergessen haben!

# 05 KIBA KINDER-BACHBIENNALE

SA 14.07.  
**TREFFPUNKT AM  
TURM DES STADTSCHLOSSES**  
11.00 UHR

## Der junge Weimarer Bach

### Interaktive Stadtführung

mit Musik für Kinder (ca. 6 –12 Jahre)

Dauer ca. 100 Minuten

Ende der Führung am Turm des Stadtschlosses

**Führung: Musiker und Pädagogen des  
„Jungen Internationalen Zentrums  
für Bach und Barockmusik“ / JUNIZEBB**

Eintritt: 3 €



Johann Sebastian Bach war nicht nur ein berühmter Musiker – er war auch ein ganz normaler Papa und hatte sogar 20 Kinder. Sechs Kinder wurden in Weimar geboren und zwei davon wurden später auch selbst berühmte Musiker: Wilhelm Friedemann und Carl Philipp Emanuel Bach. Kinder hatten auch damals schon Spitznamen – Friedemann wurde von seinem Papa zum Beispiel „Friede“ genannt. Bach gab seinen Kindern auch selbst Musikunterricht, beide komponierten schon als Kinder, lernten singen und spielten Instrumente. Das alles, und noch mehr – wo wohnte die Familie, wo wurden die Kinder getauft, was lernten Kinder damals in der Schule? – kannst Du auf dieser Stadtführung erfahren und erforschen!



**ICH BIN  
BACH.  
ICH ZEIGE  
EUCH  
MEINE  
STADT!**

SA 14.07.  
**NOTENBANK WEIMAR  
STEBENSTRASSE 15, SAAL 1**  
14.00 UHR

## BAROCCO – Mitmach(+Mal)Konzert für Kinder

Eine Zeitreise in die Welt des Barock

**Johannes Pramsohler –  
Barockvioline & Leitung  
Ensemble Diderot (Paris)**

Eintritt: 8 € | inkl. Mal- und Kritzelbuch  
BAROCCO (+ CD)

Altersempfehlung: 6–10 Jahre

KIBA-Telefon für Rückfragen: 0163 / 7082042



## BACH IST EIN TON-MALER. UND WIR SIND BACH-MALER!

Während Johannes Pramsohler und sein Ensemble Diderot virtuos musizieren, schnell das BAROCCO-Malbuch aufgeschlagen und – Schwups! – ist man in die abenteuerliche Welt des Barock mit Schlössern, Königen, Samt und Seide und viel Musik eingetaucht! Doch schauen wir uns die Komponisten genauer an: Georg Friedrich Händel wurde in London mit seiner Musik berühmt und reich, schon zum Frühstück aß er Austern. Johann Sebastian Bach komponierte trotzdem er 20 Kinder hatte so tolle Musik, dass er heute noch als der größte Komponist aller Zeiten gilt. Arcangelo Corelli aus Rom bekam beim Geige spielen feuerrote Augen ... Diese und andere Geschichten werden im Konzert anhand der Musik erzählt und im Mal- und Kritzelbuch BAROCCO mit dem Stift weitergesponnen.



# 06

SA 14.07.  
**JAKOBSKIRCHE**  
16.00 UHR

## Cembalo Rezital

J. S. Bach: Englische Suiten Nr. 4–6  
BWV 809–811  
Suite IV F-Dur / Suite V e-Moll / Suite VI d-Moll

**Bernhard Klapprott – Cembalo**

Eintritt: 15 € | erm. 10 €

Die Bachstadt Weimar schöpft aus dem Vollen: Derzeit ist das Stadtschloss, Bachs Wirkungsstätte, wegen Sanierung geschlossen – auch die Jakobskirche ist jedoch ein authentischer Weimarer Bach-Ort. Bei ihrer Einweihung am 6. November 1713 wirkte Bach unter den „Musici von der Capelle“ als Nummer 44 mit. Architektonisch erinnert sie mit ihrer schmalen Gestalt und den hohen Emporen an die 1774 abgebrannte „Himmelsburg“ im Stadtschloss. Die Holzdielen und hölzernen Emporen verleihen dem Raum nicht nur optisch, sondern auch akustisch eine quasi „häusliche“ Weichheit und Wärme, die sich hervorragend für die intimen Farben von Kammermusik eignet.

Warum Bachs „Englische Suiten“ diesen Titel tragen, ist bis heute nicht endgültig geklärt. Bachs erster Biograf Johann Nikolaus Forkel schrieb, sie seien „unter dem Namen der Englischen Suiten bekannt, weil sie der Komponist für einen vornehmen Engländer gemachet“ habe.

Einige der Suiten sind nach heutigem Forschungsstand in Weimar komponiert. Bach nannte sie mit reichlich understatement „Suites avec prélude“. Er wusste sicherlich, warum: Seine „Préludes“ sind derart raumgreifend, dass sie ihre Form zu sprengen drohen, und die extreme Virtuosität und beinahe uferlose Experimentierlust dieser Werke lassen in der Tat sehr an den „Jungen Wilden“ Weimarer Bach denken.

Bernhard Klapprott hat sich über Jahre nicht nur in der „Szene“, sondern überall dort, wo er auftritt, einen Namen als ein in jeder Hinsicht unbestechlicher, und vielleicht gerade deshalb so bestechender Musiker gemacht. Wer Note für Note des „kritischen Berichtes“ der „Englischen Suiten“ mit dem Urtext vergleicht, wer einzelne Ornamente aus verschiedenen überlieferten handschriftlichen Quellen einander gegenüberstellt und – selbstverständlich – auf der originalgetreuen Kopie eines Bachschen Instrumentes spielt, der beweist lebendig, dass Akribie und Leidenschaft keine Gegensätze sind – ganz im Gegenteil! Zudem: Haben Sie schon einmal ein Cembalo singen hören? Nein? Dann sollten Sie dieses Konzert nicht verpassen.

**WIESO DENN  
„TASTENLÖWE?“  
BACH IST EIN  
TASTENTIGER!**



# 07 ●

SA 14.07.  
KÜLISSENHAUS UND  
KÜNSTLERGARTEN WEIMAR  
THEATERPLATZ 1  
„OPEN HOUSE“ AB 19.00 UHR

## Das Doppel-Jubiläum

10 Jahre BACH BIENNALE WEIMAR  
und 310 Jahre Dienstjubiläum von  
J. S. Bach in Weimar

Eine MusikBarocke sommerliche Lustbarkeit

Werke von J. S. Bach und seinen Söhnen,  
G. Ph. Telemann u. a., Geburtstags-  
überraschungen, Tanz auf dem Theaterplatz,  
Improvisationen, Kulinarik und Getränke

**Midori Seiler (Barockvioline) & friends**  
**Johannes Pramsohler (Barockvioline) &**  
**Ensemble Diderot**  
**Ensemble „Viel Lärm Um Nichts“**  
**Bettina Pahn – Sopran**  
**Joachim Held – Laute**  
**Bernhard Klapprott – Cembalo**  
**Myriam Eichberger – Blockflöte**  
**Olaf Reimers – Barockvioloncello**  
**Nora Thiele – Percussion**  
**Gerrit Berenice Heiter – Barocktanz &**  
**Conferenciere ... und andere**

Eintritt: 20€ | erm. 15€ | exkl. Kulinarik / Catering

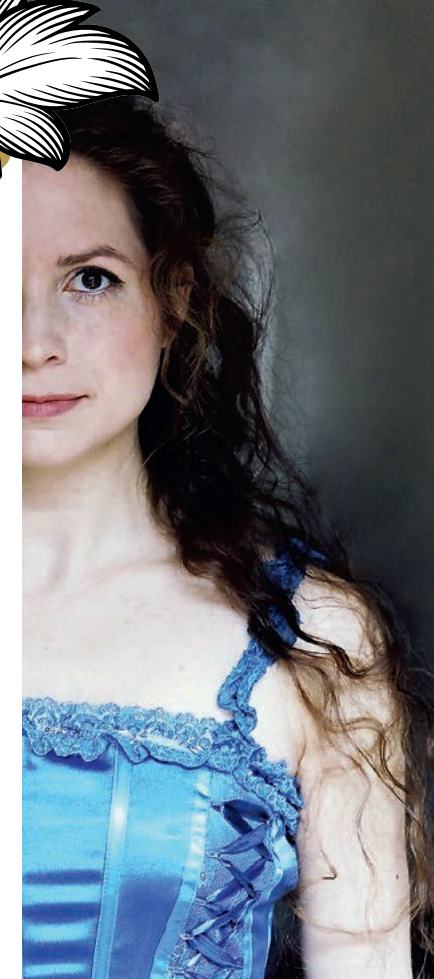
Festlich, humorvoll, brillant, spontan, ernst,  
leidenschaftlich, *affettuoso*, *con brio ed*  
*appassionato* ... die Künstler der BACH BIENNALE  
WEIMAR geben sich und BACH die Ehre! Und dies  
punktgenau auf den Tag von Johann Sebastian  
Bachs 310. Dienstantritt in Weimar.

Ganz ehrlich: Welcher Musiker setzt nicht allen  
Ehrgeiz darein ein adäquates Geschenk auf den  
Tisch *dieses* Jubilars zu legen? Wir lassen uns  
durch ein hochkarätiges „Musicalisches Allerley“  
überraschen, von spontanen und temperament-  
voll-tönenden Lebensäußerungen bis zur  
liebervoll einstudierten „Jubiläums-Praline“.

Berauschend sind hier in jedem Fall die Klänge  
– „Bacchantische“ Ingredienzien in flüssiger  
Form sowie kulinarische Genüsse dürfen jedoch  
ebenso wenig fehlen. Das stimmungsvolle  
Kulissenhaus, der lauschige nebenliegende  
Künstlergarten und der Weimarischste aller  
Plätze, der Theaterplatz, bilden ein starkes und  
malerisches Ambiente.

Unser Geburtstagswunsch: Viele neugierige,  
festfreudige und fröhliche Gäste – Sie!

PS: Goethe und Schiller haben bereits zugesagt.



## BACH IST ... EIN RAUSCHENDES FEST



# BACH BIENNALE WEIMAR

9-14 JULI 2019



Paul Klee: Fuge in Rot

## BACH UND BAUHAUS

31. März\*: Bach begrüßt das Bauhausjahr  
18. Dezember\*: Klee verabschiedet das Bauhausjahr

\*Bachs richtiger Geburtstag, Klees 140. Geburtstag

# 08

SO 15.07.  
STADTKIRCHE ST. PETER & PAUL  
10.00 UHR

### Musikalischer Festgottesdienst

Werke von J. S. Bach für Laute Solo, G. Ph. Telemann (Kantate TWV 1562: „Wenn Israel am Nilusstrande“) und Lieder von P. Gerhardt

**Bettina Pahn – Sopran**

**Joachim Held – Laute**

**Jorunn Kumkar – Blockflöte**

**Olaf Reimers – Barockvioloncello**

**Predigt: Pfarrer Sebastian Kircheis**

Eintritt frei | Kollekte für die Kirchengemeinde

Die Stadtkirche St. Peter und Paul ist insbesondere ein Weimarer „Bach-Familien-Ort“. Als Taufkirche von vier der sechs in Weimar geborenen Bach-Kinder spielte sie eine gewichtige Rolle in deren Leben. Der Taufstein ist hier noch heute zu sehen. Georg Philipp Telemann war an dieser Stelle einer der Taufpaten des Bach-Sohnes Carl Philipp Emanuel.

Die Stadtkirche erzählt noch mehr Bach-Geschichten: Der gläubige Lutheraner Bach sah die gotische Kanzel, von welcher der Reformator mehrfach gepredigt hatte. In Freundschaft und Verwandtschaft war der Stadtorganist Johann Gottfried Walther Bach verbunden: Bachs Mutter und Walthers Großvater waren Halbgeschwister. So wie wir heute hat Bach gewiss das eindrucksvolle Altar-bild von Cranach d. Ä., vollendet 1555 von Cranach d. J., bestaunt, das von der christlichen Erlöserlehre handelt.

WENN SIE  
MICH FRAGEN:  
SONNTAG!  
GOTTES ZEIT  
IST DIE ALLER-  
BESTE ZEIT.  
IHR HOCHGE-  
NEIGTER JSB



**SO 15.07.**  
**KIRCHE ST. URSULA IN TAUBACH**  
**14.00 UHR**

## Am Bach zu Bach nach Taubach

„Der königliche Bach“

Werke von J. S. Bach (Triosonate aus dem „Musicalischen Opfer“ BWV 1079), C. Ph. E. Bach, J. G. Goldberg, M. Blavet (Flötenkonzert a-Moll) & F.-A. Danican Philidor

**Johannes Pramsohler –**  
**Barockvioline & Leitung**  
**Ensemble Diderot**

Roldán Bernabé – Barockvioline  
 Kristen Huebner – Traversflöte  
 Gulrim Choi – Barockvioloncello  
 Philippe Grisvard – Cembalo

Eintritt: 20 € | erm. 15 € (ohne Lunch)  
 20% des Konzerterlöses werden als Spende zur Restaurierung der Orgel in St. Ursula abgeführt.



Es gibt viele gute Gründe, warum die BACH BIENNALE WEIMAR schon zum zweiten Mal zu Gast in Taubach ist! Zu erwähnen sind das liebevolle Ilmtal und das wunderschöne Gasthaus Taubach mit großem Garten, das vor dem Konzert ein Mittagessen anbietet. Die Konzertbesucher können entlang der Ilm zu Fuß oder mit dem Fahrrad (6 km vom Stadtschloss) zum Konzert kommen. Beide Touren sind geführt/begleitet. Am Kirchvorplatz kann schattig gepicknickt werden.

**Treffpunkt Wanderung nach Taubach:**  
**Turm des Stadtschlusses, 11.15 Uhr**  
**Treffpunkt Fahrradtour nach Taubach:**  
**Turm des Stadtschlusses, 12.15 Uhr**  
**Kontakt für Ihre Rückfragen: 0163 / 7082042**

**Lunch im Gasthaus Taubach: ab 12.30 Uhr**  
**Preis für zwei Hauptgerichte zur Wahl**  
**(mit Fleisch / Vegetarisch): 14 €**  
**Bei Vorlage des Konzerttickets werden 4 €**  
**als Verzehrutschein angerechnet.**  
**Bitte individuell (auch auf Mailbox)**  
**reservieren unter: Tel: 036453 / 74775**

*Hin- & Rückfahrt sind mit der Buslinie 1 sowie mit dem privaten PKW jeder Zeit möglich. Parkplätze in Fußnähe sind vorhanden.*

**BACH**  
**IST NATUR**



*Nomen est Omen:* Auch die Taubacher Kirche ist ein authentischer Bach-Ort! Am 26. Oktober 1710 ist J. S. Bachs Anwesenheit an dieser Stelle verbürgt. An diesem Tag hat „Herr Bach, der Fürstlichen Capälle organist“ hier eine Orgelprüfung durchgeführt.

*Nomen est Omen:* Das Ensemble „Diderot“ aus Paris beruft sich nicht umsonst auf den Denker, Philosophen und Enzyklopädisten der Aufklärung: So wie er verstehen sie ihre musikalische Spurensuche als ein Spannungsfeld zwischen Vernunft und Sensibilität, *sense et sensibilité*.

„Der königliche Bach“: Hinter diesem Untertitel verbergen sich spielerische Querverbindungen bezüglich des Konzertprogramms. Über die expressive Tonfolge, das sogenannte „Königliche Thema“, improvisierte Bach 1747 bei seinem Besuch am Hofe Friedrichs II. in Potsdam. Es ist zugleich die Basis der hier erklingenden Triosonate aus dem „Musicalischen Opfer“.

**LA MUSIQUE?**  
**LE ROI**  
**C'EST MOI.**  
**JSB**

Der französische Königshof ist wiederum mit Michel Blavet vertreten, Traversflötist am Hof Ludwigs XV. sowie mit Francois-André Danican Philidor, der als Sechsjähriger dort seine Musikerlaufbahn begann. Selbstverständlich ist Bach auch mit der französischen Musik seiner Zeit bestens vertraut: Seine erste Weimarer Kantate 1714 eröffnet er mit einer Ouvertüre im französischen Stil, die er ebenfalls einem König widmet, allerdings dem „Himmelskönig“ – Jesus.

Für ihre CD „French Sonatas“ erhielten J. Pramsohler und Ph. Grisvard den begehrten Diapason d'Or und den Preis der deutschen Schallplattenkritik.



**ENDE GUT, ...  
ALLES BACH!**



## 10 ABSCHLUSSKONZERT

**SO 15.07.**  
**SCHIESSHAUS WEIMAR**  
**17.00 UHR**

### **Bach bearbeitet sich selbst**

Concerti & Ouverture von J. S. Bach

#### **Midori Seiler & friends**

Midori Seiler, Markus Hoffmann,  
Cecile Dorchene – Barockvioline  
Aino Hildebrandt – Barockviola  
Jan Kunkel – Barockcello  
Walter Rumer – Violone  
Christian Rieger – Cembalo

Eintritt: Preiskategorie 1 | 35 € | erm. 30 €  
Preiskategorie 2 | 25 € | erm. 20 €

Kein Weimarer Bach-Ort und doch ein heißer Geheimtipp und ein Muss für jeden kultur- und architekturinteressierten Weimar-Besucher: das Weimarer Schießhaus, die einzige „Palladio-Villa“ nördlich der Alpen?! Minister Goethe beauftragte J. H. Gentsch mit dessen Bau nach Vorbildern Palladios und beschrieb diese unvergleichliche Oase der Muße mit ihrer fabelhaften Akustik in perfektem „Goetheanisch“: das liebevolle Weimarer Lustgebäude.

Was sind die „Originalfassungen“ Bachscher Orchesterwerke und Concerti? Diese Frage ist nicht abschließend zu beantworten. Mittlerweile reift jedoch die Erkenntnis, dass nur ein Teil der Orchesterwerke als „Originalkompositionen“ anzusehen sind und viele der Konzerte in ihrer heute bekannten Form Transkriptionen von früher geschaffenen Werken darstellen. BACHs MAL ANDERS – sogar Bach selbst huldigte diesem Motto?!

So erleben die Zuhörer frappierende „Bach-Transformationen“ und hören, dass eine Bearbeitung zu Bachs Zeit keinen Kompromiss in Ermangelung besserer Möglichkeiten darstellte, sondern eher eine von Bach selbst fantasievoll gepflegte, spielerisch-kompositorische Herausforderung ... mit anderen Worten: Ein Übermaß an formaler Gestaltungskraft



bricht sich Bahn und der Ideen sind so viele, dass eine Version nicht genügt. Das bekannte E-Dur Violinkonzert „mutiert“ zum Cembalowerk, die h-Moll Suite erklingt in anderer Besetzung einen Ton tiefer, das halbschwerere d-Moll Cembalokonzert wird durch die Ausführung auf einer Violine gewiss nicht einfacher ...

In der ganzen Welt zu Hause und als Violinprofessorin aus Salzburg nach Weimar zurückgekehrt: Die Barockgeigerin Midori Seiler gehört – hier ist der mittlerweile sehr strapazierte Passus angemessen – tatsächlich zu den weltweit bekanntesten, versiertesten und interessantesten Musikerinnen ihres Fachs. Ton für Ton verschreibt sie sich sensibel der natürlichen Wärme und dem samtigen Timbre der Barockvioline und zähmt deren Saiten – kapriziöse und wetterfällige, aber umso klangsinnlichere „Mimosen aus Schafsdarm“. Bachs unendlich weitgespannene, zärtliche Klanggeschichten dekliniert sie mit besessener Geduld, die dunkle Leidenschaftlichkeit Bachs packt sie mit intensiv-beherztem Strich und pariert kompromisslos scharfsinnig und höchst virtuos seine intellektuellen Anforderungen. Man darf sicher sein, dass sie sich ihre Freunde gut aussucht: Im Ensemble spielen ausschließlich ausgewiesene und international erfahrene Alte-Musik-Spezialisten.

# DANKE

## PARTNER UND KOOPERATIONEN



Kulturzeit  
St. Ursula Taubach



NOTENBANK WEIMAR

## KIBA KINDER BACHBIENNALE

### Öffentliche Förderer



### Wir danken unseren Förderern, Sponsoren & Unterstützern



## BACH BIENNALE WEIMAR

### Öffentliche Förderer



### Wir danken unseren Förderern, Sponsoren & Unterstützern



Rödl & Partner



Wir danken zudem unseren privaten Unterstützern und Förderern, die nicht genannt werden möchten.

# MITGLIED?!

Bitte senden Sie diesen Abschnitt an:

„Bach in Weimar“ e. V.  
Am Horn 53 | D-99425 Weimar

Ich unterstütze die Aktivitäten von „Bach in Weimar“ e. V.

Name | Vorname | Titel

Straße | PLZ | Ort

Ich möchte Mitglied von „Bach in Weimar“ e. V. werden

Ich möchte Mitglied werden ab dem:

Den Jahresbeitrag von 30 € pro Kalenderjahr (Studierende 15 €, Ehepaare und Lebensgemeinschaften 45 € für 2 Personen) buchen Sie bitte ab:

IBAN

BIC

Geldinstitut

Ort | Datum | Unterschrift

Überweise ich selbständig auf des Vereinskonto. Konto 6 000 966 45 | Sparkasse Mittelthüringen | BLZ 820 510 00  
IBAN DE81 8205 1000 0600 0966 45 | BIC HELADEF1WEM

Ort | Datum | Unterschrift

Ich möchte ohne Mitgliedschaft  einmalig oder  jährlich eine Spende überweisen von \_\_\_\_\_ €  
abzubuchen bei: (siehe bitte oben)

Ort | Datum | Unterschrift

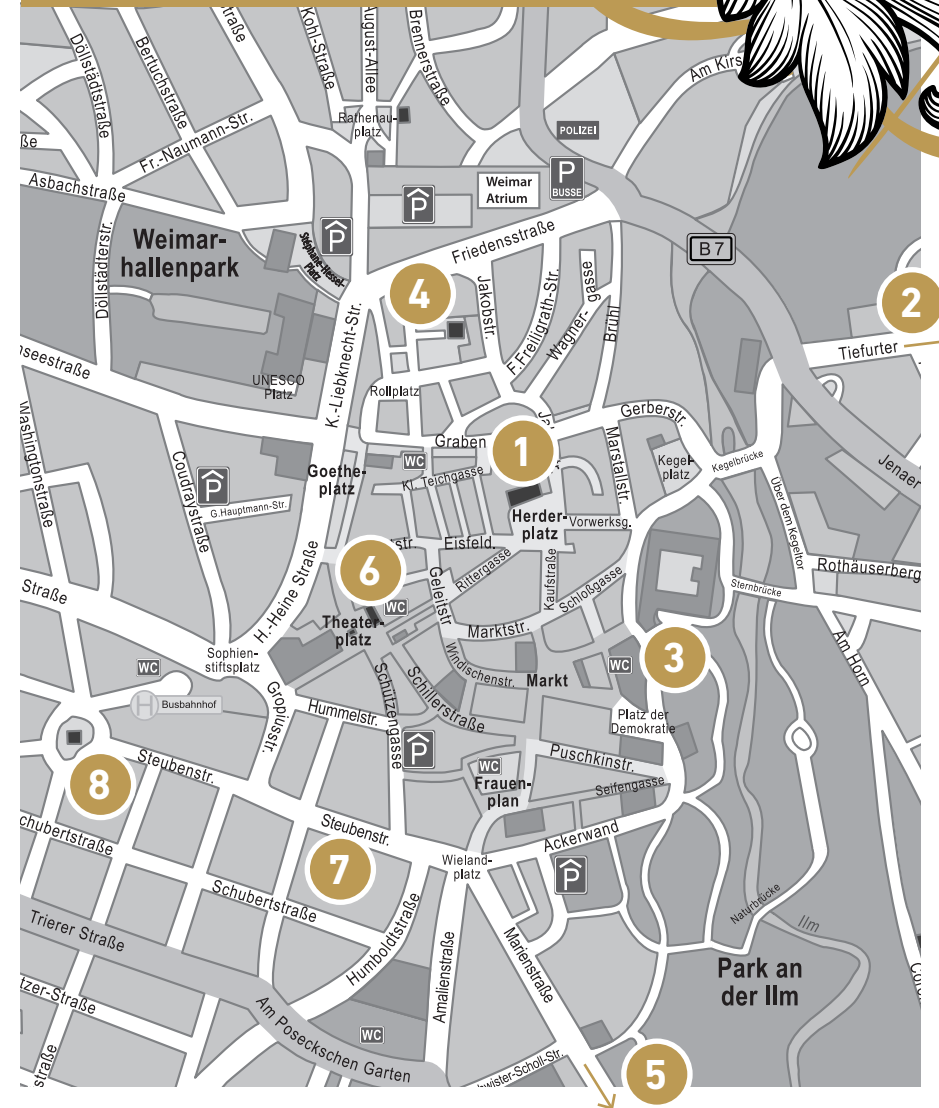
Ich erhalte sowohl für meine Mitgliedschaft als auch für eine hiervon unabhängige Spende eine Spendenquittung für steuerliche Zwecke (ab einem Gesamtbetrag von 200 €. Bis 200 € gilt der Kontoauszug als Quittung).

Ich möchte ohne Mitgliedschaft den Newsletter von Bach in Weimar e. V. mit Infos zur BachWelt Weimar und zur BACH BIENNALE WEIMAR abonnieren:

E-Mail

**IMPRESSUM** / Verantwortlich für den Inhalt: Bach in Weimar e. V. / Geschäftsführung: Christoph Dittmar / Texte: Prof. Myriam Eichberger / Redaktion: Prof. Myriam Eichberger, Leika Kommunikation / Bildnachweise: Guido Werner, Harald Wenzel-Dorf, Martin Schwabe, Paul Klee, weimar.de, Constantin Beyer, Ensemble Diderot, Maik Schuck, Maika Helbig, Paul Foster-Williams, Matthias Eimer, Alexander Stingl, Manfred Esser, Sylvie Galmot, Sergey Nikolaev, Christian Kern, fotostudiowinkler / Trotz intensiver Recherche können einzelne Bildrechte nicht ermittelt sein. Wir bitten gegebenenfalls nicht ermittelte Rechteinhaber sich mit dem Veranstalter in Verbindung zu setzen. / Wir danken: Dr. Klaus Büttner, Herbert Meyer, Georg Kuhn, Volker und Angelika Wehner, Antonia Kölbl, Anne Lückert, Robin Kersten, Hanna Viehöfer-Jürgens, Juan Sebastian Pérez Medina, Maria-Luise Stille, Jennifer Döhner und dem weiteren Team. / Ein besonderer Dank gilt der Nachlassverwaltung Paul Klee, Herrn Stefan Frey sowie Herrn Alexander Klee persönlich. / Redaktionsschluss Mai 2018 / Änderungen im Gesamtprogramm vorbehalten. / Gestaltung: Gudman Design

# ORTE



1 Stadtkirche St. Peter & Paul | Herderplatz

2 Schießhaus Weimar | Johann-Heinrich-Gentzplatz 1  
(vormals: Am Schießhaus 1) ca. 1 km Fußweg vom  
Markt, begrenzte Parkmöglichkeiten vorhanden

3 Turm des Stadtschlusses | Burgplatz

4 Jakobskirche | Am Jakobskirchhof

5 Kirche St. Ursula | Kirchplatz, Taubach (5 km)

6 Kulissenhaus | Theaterplatz 1

7 Notenbank | Steubenstraße 15

8 Herz-Jesu-Kirche | P.-Schneider-Straße 3

# TICKETS

## Tourist Information Weimar

Markt 10 | 99423 Weimar  
tourist-info@weimar.de | www.weimar.de

## Ticket-Hotline:

**03643 745 745**

Telefonische Kreditkartenzahlung möglich

*Anspruch auf ermäßigte Tickets haben Schüler, Studenten, Auszubildende, Bundesfreiwilligendienstleistenden (BFD), Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger, Schwerbeschädigte und Rollstuhlfahrer sowie deren Begleitperson (nur mit Ausweis „B“) gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises. Renter erhalten keine Ermäßigung!*

**BACH IST ...  
DAS LETZTE!  
NÄCHSTE  
BACH BIENNALE  
WEIMAR:  
9. – 14. JULI 2019  
BACH UND  
BAUHAUS**

NEU

## YoungTicket

**3 Konzerte = 15 Euro**

Gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises erhalten Schüler und Studierende die Möglichkeit aus dem Festivalprogramm drei Veranstaltungen ihrer Wahl zu besuchen.  
(Preiskategorie nach Platzkapazität)

## Wichtiger Hinweis

Sollte das Kartenkontingent der Tourist-Information erschöpft sein, kontaktieren Sie uns gern:

0176 / 20936648  
brause@bachbiennaleweimar.de

*Alle Preise zuzüglich Gebühren in den Vorverkaufsstellen.*

**BACHs  
MAL  
ANDERS**

**Weimarer Sommer**  
Thüringen | 2018 

[bachbiennaleweimar.de](http://bachbiennaleweimar.de)